

Sitzungsvorlage

Beratungsfolge

Sitzungsdatum

1.	Kenntnisgabe	Jugendhilfeausschuss	öffentlich	09.03.2016
----	--------------	----------------------	------------	------------

Projektmittel des Landes NRW zur Kinderbetreuung in besonderen Fällen für Kinder aus Flüchtlingsfamilien und vergleichbaren Lebenslagen; Antrag des Helene-Weber-Hauses, Kath. Forum für Erwachsenen- und Familienbildung Aachen-Stadt und Aachen-Land e.V., hier: Sachstandsbericht

Der Sachstandsbericht wird zur Kenntnis genommen.

A 14 - Rechnungsprüfungsamt <input checked="" type="checkbox"/> Gesehen <input type="checkbox"/> Vorgeprüft gez. Breuer		Datum: 25.02.2016 gez. Bertram gez. Kaever			
1		2		3	
<input type="checkbox"/> zugestimmt		<input type="checkbox"/> zugestimmt		<input type="checkbox"/> zugestimmt	
<input type="checkbox"/> zur Kenntnis genommen		<input type="checkbox"/> zur Kenntnis genommen		<input type="checkbox"/> zur Kenntnis genommen	
<input type="checkbox"/> abgelehnt		<input type="checkbox"/> abgelehnt		<input type="checkbox"/> abgelehnt	
<input type="checkbox"/> zurückgestellt		<input type="checkbox"/> zurückgestellt		<input type="checkbox"/> zurückgestellt	
Abstimmungsergebnis		Abstimmungsergebnis		Abstimmungsergebnis	
<input type="checkbox"/> einstimmig		<input type="checkbox"/> einstimmig		<input type="checkbox"/> einstimmig	
<input type="checkbox"/> ja		<input type="checkbox"/> ja		<input type="checkbox"/> ja	
<input type="checkbox"/> nein		<input type="checkbox"/> nein		<input type="checkbox"/> nein	
<input type="checkbox"/> Enthaltung		<input type="checkbox"/> Enthaltung		<input type="checkbox"/> Enthaltung	

Sachverhalt:

Das Helene-Weber-Haus hat am 08.07.2015 einen Antrag auf Gewährung einer Zuwendung an das Jugendamt Eschweiler gemäß den „Grundsätzen zur Vergabe von Projektmitteln zur Kinderbetreuung in besonderen Fällen: Niedrigschwellige Betreuungsangebote für Kinder der Altersgruppe vor Schuleintritt aus Flüchtlingsfamilien und vergleichbaren Lebenslagen“ gestellt. Dieser Antrag wurde am 15.07.2015 vom Jugendamt der Stadt Eschweiler an den Landschaftsverband Rheinland weitergeleitet und am 11.08.2015 bewilligt. Im Jugendhilfeausschuss am 01.09.2015 wurde das Betreuungsangebot vorgestellt. Zur Vermeidung von Wiederholungen wird auf die entsprechende Verwaltungsvorlage verwiesen (vgl. VV-Nr.: 218/15).

Aufgrund des Amtshilfeersuchen des Landes NRW an die Stadtverwaltung im Sommer des letzten Jahres und der damit erforderlichen Unterbringungsbedarfe für Flüchtlinge wurde Mitte August 2015 die Sporthalle Jahnhalle als Erstaufnahme - Einrichtung eröffnet. Hierdurch zeichnete sich schnell der Bedarf für eine Kinderbetreuung sehr deutlich ab. Durch die unmittelbare Nachbarschaft des Kindergartens an der Jahnstraße, die sich in der Trägerschaft der „Betreuungseinrichtungen für Kinder und Jugendliche AöR“ (BKJ), zur Erstaufnahme - Einrichtung wurde täglich in den Nachmittagsstunden eine Spielgruppe organisiert, die sowohl auf dem nahegelegenen Spielplatz, dem Außengelände als auch in der Turnhalle des Kindergartens stattfand. Teilweise meldeten sich hier bis zu 25 Kinder, manche in Begleitung ihrer Mütter bzw. Väter. Anfänglich betreuten die Gruppe Mitarbeiterinnen der unterschiedlichen BKJ Kindertageseinrichtungen.

Um eine langfristige Perspektive zu entwickeln, wurde eine Kooperation zwischen der Arbeiterwohlfahrt – Kinder in der StädteRegion Aachen – (AWO KiSA) Einrichtung Zauberhut, Franz-Rüth-Straße, und dem BKJ Familienzentrum, Jahnstraße, geschlossen. Die Spielgruppe wurde nun von jeweils einer Mitarbeiterin der AWO KiSA, einer Mitarbeiterin der BKJ und einigen Ehrenamtlerinnen begleitet. Die trägerübergreifende Zusammenarbeit gestaltete sich hier äußerst produktiv, bereichernd und unkompliziert.

Ab Anfang Oktober des vergangenen Jahres konnte dann das Projekt „Niedrigschwellige Betreuungsangebote für Kinder der Altersgruppe vor Schuleintritt aus Flüchtlingsfamilien und vergleichbaren Lebenslagen“ mit dem Titel: „Alltag in Deutschland – Mütter und Kinder finden sich spielend zurecht“, das in Kooperation zwischen dem Helene-Weber-Haus und dem BKJ Familienzentrum Jahnstraße stattfindet, starten.

Der hierzu ursprünglich für das BKJ Familienzentrum Purzelbaum, Alte Rodung, bewilligte Antrag konnte zeitnah aufgrund des veränderten Betreuungsortes und Bedarfes auf das Familienzentrum Jahnstraße übertragen werden.

Das Projekt wurde von einer Mitarbeiterin des Helene-Weber-Hauses und einer Ehrenamtlerin angeboten und fand in der Regel an zwei Nachmittagen statt.

An zwei weiteren Nachmittagen wurde es in bereits bewährter Form von den Mitarbeiterinnen der AWO KiSA und Mitarbeiterinnen des BKJ Kindergartens durchgeführt.

Diese Gruppen wurden gut angenommen und waren kontinuierlich ausgebucht. Es wurden erste sprachliche wie kulturelle Erfahrungen gemacht und ausgetauscht. Die Kinder fanden bei den Treffen immer wieder Ruhezeiten, Spielmöglichkeiten und konnten Kontakte zu anderen Kindern knüpfen.

Die Eltern nutzten das Wissen und die Erfahrungen der Pädagoginnen bei verschiedensten Herausforderungen, mit denen sie sich in ihrer Alltagsbewältigung konfrontiert sahen.

Ausblick

Vor dem Hintergrund, dass zwischenzeitlich neue Räumlichkeiten als Erstaufnahme - Einrichtung umgebaut werden konnten, wird die Sporthalle Jahnstraße im Laufe des März 2016 geschlossen. Das Angebot der Spielgruppe wird daher dahingehend verändert, dass ab dem 29. Februar lediglich an 2 Nachmittagen weiterhin in Kooperation mit dem Helene-Weber-Haus ein Treffen stattfinden wird. Die Spielgruppe richtet sich dann an Kinder und Eltern in den neu bezogenen Wohnungen vorwiegend in der Gutenbergstraße.

Für das Familienzentrum Purzelbaum, Alte Rodung, ist ein weiterer Projektantrag in Zusammenarbeit mit dem Helene-Weber-Haus gestellt worden. Dieses Vorhaben richtet sich an Flüchtlingsfamilien im näheren Umfeld und im Haus Stich 30. Es wird voraussichtlich im Frühjahr beginnen.

Finanzielle Auswirkungen:

Der Antrag des Helene-Weber-Hauses vom 08.07.2015 wurde durch den Landschaftsverband Rheinland mit Zuwendungsbescheid vom 11.08.2015 bewilligt. Die Mittel für das Haushaltsjahr 2015 in Höhe von 2.400,00 Euro wurden in 2015 entsprechend abgerufen und an das Helene-Weber-Haus als Träger der Maßnahme weitergeleitet. Die Mittel für das Haushaltsjahr 2016 in Höhe von 12.240,00 Euro werden zu gegebener Zeit abgerufen.

Die Vereinnahmung und Weiterleitung der Fördermittel erfolgt über die bei Produkt 063610101 – Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen und in Tagespflege - geführten Sachkonten 41410000 – Zuweisungen und Zuschüsse vom Land für lfd. Zwecke – und 53118000 – Zuweisungen und Zuschüsse f. lfd. Zwecke an übrige Bereiche -.

Personelle Auswirkungen:

Die Spielgruppen werden durch vorhandenes Personal der beteiligten Kindertageseinrichtungen betreut.

Anlagen: